



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ  
LES HÔPITAUX DE SUISSE  
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Bern, 11. Juni 2010

## **Stellungnahme von H+ zur Medienkonferenz santésuisse vom 11.6.2010: „Sortir des querelles politiques et agir par le dialogue afin de maîtriser les couts“**

### **Willkommener Dialog unter Partnern**

H+ begrüsst das offene Dialog-Angebot von santésuisse anlässlich der heutigen Generalversammlung und ist bereit, zusammen mit Bundesrat Didier Burkhalter konstruktiv mehrheitsfähige Lösungen zu suchen. H+ bietet Hand zur Überwindung der Grabenkämpfe und bekennt sich zu Qualität und Effizienzsteigerung durch integrierte Versorgung. Prioritär gilt es dabei, den Risikoausgleich zu verbessern und mit echten integrierten Versorgungskonzepten die Brüche zwischen ambulanter und stationärer Behandlung abzubauen. Gemeinsames Ziel muss es sein, mit Rationalisierungen ohne Leistungsabbau für Patientinnen und Patienten Kosten einzusparen. Für den konstruktiven Dialog braucht es nun auch Mut zum Aufbruch und einen Neuanfang.

**H+ Die Spitäler der Schweiz ist der nationale Verband der öffentlichen und privaten schweizerischen Spitäler, Kliniken und Pflegeinstitutionen. Ihm sind rund 370 Spitäler, Kliniken und Pflegeheime als Aktivmitglieder sowie über 200 Verbände, Behörden, Institutionen, Firmen und Einzelpersonen als Partnerschaftsmitglieder angeschlossen. H+ repräsentiert Gesundheitsinstitutionen mit rund 177'100 Arbeitsstellen.**

Weitere Informationen:

**H+ Die Spitäler der Schweiz**

Charles Favre, Präsident

Handy: 079 621 08 93

E-Mail: [charles.favre@parl.ch](mailto:charles.favre@parl.ch)

Weitere Informationen:

**H+ Die Spitäler der Schweiz**

Bernhard Wegmüller, Direktor

Tel. G: 031 335 11 00, Handy: 079 635 87 22

E-Mail: [bernhard.wegmueller@hplus.ch](mailto:bernhard.wegmueller@hplus.ch)